

## Der Pinguin



Die Zeitschrift  
der Kindertagesstätte „Am Breeden“  
mit den Außengruppen  
Gristede und Spohle  
im September 2019

Liebe Eltern,

wir begrüßen alle „neuen“ und „alten“ Eltern ganz herzlich zum Kindergartenjahr 2019 / 2020.

Der Pinguin ist eine Zeitung für alle Eltern der Kindergärten Gristede, Spohle und „Am Breeden“.

Bitte lesen Sie den „Pinguin“ aufmerksam und notieren sich die Termine. Falls wir es nicht vermerken, folgt keine extra Information oder Einladung.

Die Kindergartenzeitung erscheint in unregelmäßigen Abständen und informiert über die Arbeit in den Kindergärten, über Elternabende, über Termine u.v.m.

Zu Beginn des Gruppenjahres enthält dieser Pinguin viele Informationen, vor allem für die neuen Eltern.

Im Kindergarten „Am Breeden“ werden z.Z. in drei Regelgruppen 75 Kinder und in zwei Integrationsgruppen

36 Kinder am Vormittag betreut.

In der Froschgruppe betreuen wir 15 Kinder und in der Krippe 15 Kinder ab einem Jahr.

50 Kinder besuchen am Nachmittag unsere Einrichtung.

Die Kinder der Ganztagsbetreuung können bis längstens 16.00 Uhr betreut werden. In den Außengruppen Spohle und Gristede werden die Gruppen erst bis Ende des Jahres belegt sein.

### **Zusätzliche Betreuungs- und Sonderöffnungszeiten:**

Solange Plätze frei sind, haben alle Vormittagseltern der Kita " Am Breeden" die Möglichkeit, für ihre Kinder die zusätzlichen Betreuungsangebote zu nutzen.

Frühdienst:	07.00 - 08.00 Uhr
Mittagsdienst:	12.00 - 13.00 Uhr
Mittagsdienst mit ME:	12.00 - 13.00 Uhr
Betreuung ganztags	12.00 - 16.00 Uhr

Bitte beachten Sie, **dass kein Kind länger als 8 Stunden am Tag** in der Kita betreut werden darf.

Insgesamt sind mit ständigen Praktikantinnen und Therapeuten 45 Mitarbeiter\*innen für die Kinder tätig.

Wichtige Informationen über die pädagogische Arbeit, über unser Betreuungsangebot, über Therapien, über Elternarbeit u.v.m. können Sie in unserem pädagogischen Konzept nachlesen.

Zu Ihrer Information befindet sich auf den nächsten beiden Seiten eine Aufstellung aller Gruppen und deren Mitarbeiter\*innen.

### **Gruppenzusammensetzung 2019 / 2020**

Kindergartenleitung: Gabriele Pauels  
Ständige Vertretung: Anna Wittje

#### Frühdienst:

Irmgard Brumund /FSJ Marlon Martens  
Joy Vredenberg  
Sylvia Brand

vormittags:

#### Schildkrötengruppe (Krippe):

Britta Stolle-Heuer	Gruppenleitung
Monika Langer	Zweitkraft
Ines Grimmert	Drittkraft

Löwengruppe:

Janna Ketzlick	Gruppenleitung
Joy Vredenberg	heilp. Fachkraft
Alexandra Tapken	Zweitkraft

Marienkäfergruppe:

Anna Wittje	Gruppenleitung
Petra Preuß	Zweitkraft
Marlon Martens	FSJ

Tigerentengruppe:

Heidi Sandkuhl	Gruppenleitung
Sabine Rubelt-Haake	Zweitkraft
Ben Brumund	FSJ

Bärengruppe:

Kathrin Eeten	Gruppenleitung
Jan Hanekamp	heilp. Fachkraft
Nicole Cramer	Zweitkraft

Maulwurfgruppe:

Janka Porsch	Gruppenleitung
Vanessa Haase	Zweitkraft
Dorina Willert	FSJ

Froschgruppe:

Silke Lorenzen-Andersson Gruppenleitung

Tanja Lewedag-Kater Zweitkraft

Mittagsdienst:

Sylvia Brand

Sabine Rubelt-Haake

Mittagessen Froschgruppe (12.00 Uhr)

Heidi Sandkuhl

Mittagessen Marienkäfergruppe (12.00 Uhr)

Petra Preuß

Marlon Martens

Ganztagsbetreuung ab 12.00 Uhr:

Tigerentengruppe:

Julia Sander

Gruppenleitung

Rika Meinardus

Zweitkraft

Maulwurfgruppe:

Lena Marken

Gruppenleitung

Tessa Nowatzki

Zweitkraft

Springerkraft:

Sylvia Brand

Vertretungskraft:

Irmgard Brumund

Fachkraft für Sprache: Karin Schweers

Quik-Programm: Julia Sander  
Tessa Nowatzki  
Rika Meinardus

Küche: Bettina Schnell  
Raumpflege: Ute Bärwinkel  
Hilburg Koopmann

Garten und  
Hausmeistertätigkeiten: Jan-Dieter Siemen  
Hans Müller

### **Außengruppen:**

Mäusegruppe Gristede:  
Michaela Hecker-Schulz Gruppenleitung  
Saskia Fiedler-Burke Zweitkraft  
Alke Oltmanns Raumpflege  
Klaus Oltmanns Garten

Spatzennest Spohle  
Ina Stigge Gruppenleitung

Sarah Hinrichs  
Sabine Eilers  
Helmut Soltwedel

Zweitkraft  
Raumpflege  
Garten, Hausmeister

## Neue Fsj'ler

Ab August 2019 dürfen wir wieder drei FSJler begrüßen.

Ben Brumund ist in der Tigerentengruppe.

Dorina Willert ist in der Maulwurfgruppe

Marlon Martens ist in der Marienkäfergruppe.



## Kurzmitteilungen

### **Kranke Kinder**

Mit der Herbstzeit beginnt auch wieder die Zeit der Erkältungs- und Grippekrankheiten.

Bitte beachten Sie:

**Kranke Kinder gehören nicht in den Kindergarten.**

Bitte lassen Sie Ihr Kind erst wieder den Kindergarten besuchen, wenn es ohne

Krankheitssymptome und mind. einen Tag fieberfrei ist. Nach einem Magen-Darm-Infekt müssen die Kinder 48 Stunden symptomfrei sein, bevor sie die Kita wieder besuchen dürfen!

### **Eingangstür**

Bitte ziehen Sie unbedingt die Eingangstür hinter sich zu und lassen sie diese nicht von sich aus ins Schloss fallen. Gerade in der Bring- und Abholzeit können sonst die Kinder unbemerkt den Kindergarten verlassen.

Bitte geben Sie immer den entsprechenden Erzieher\*innen Bescheid, wenn Sie ihr Kind abholen.

### **Bringezeit**

Für alle Vormittagskinder wird die Eingangstür zur regulären Öffnungszeit um 8.00 Uhr geöffnet. Nur Kinder, die zum Frühdienst ab 7.00 Uhr angemeldet sind, dürfen den Eingang vor 8.00 Uhr benutzen!

Bitte bringen Sie Ihr Kind erst zu den entsprechenden Betreuungszeiten in den Kindergarten.

**Wetterentsprechende Kleidung/ Hausschuhe**

Bitte geben Sie ihren Kindern Regenbekleidung mit. Wir möchten bei jedem Wetter gerne rausgehen. Außerdem wäre es gut, wenn Ihre Kinder Wechselkleidung in der Tasche haben. Am besten sind feste Hausschuhe, die die Kinder auch beim wöchentlichen Turnen tragen können. (keine Clogs)

### **Herbstferien**

Während der Schulherbstferien (07.10. – 18.10.2019) bleiben unsere Einrichtungen geöffnet.

Für die Eltern der Buskinder:  
In den Herbstferien fahren keine Schulbusse!



Vom **03.10.2019 bis zum 04.10.2019** sind alle Einrichtungen grundsätzlich geschlossen.

In unseren Kindergärten wird gesungen, gemeinsam gegessen und zusammen etwas unternommen. Auch das (vorschulische) Lernen gehört zum Kindergarten. Aber auch das Spielen. Spielen scheint ausdrücklich für Kinder geeignet zu sein. Mancher Erwachsener wird vielleicht sagen, Spielen sei ausdrücklich Kinderkram. Als ernstzunehmender Erwachsener brauche man sich damit nicht mehr zu beschäftigen. Dabei ist das Spiel alles andere als Kinderkram. Natürlich: Kinder spielen sehr viel. Und sie lernen durch das Spiel, sich in Lebenssituationen einzugewöhnen. Im Spiel begegne ich dem anderen Menschen, ich tue etwas mit ihm zusammen, im Spiel lerne ich Gewinnen und Verlieren.

Das Spiel schweißt Menschen zusammen. Das Spiel erhebt die Menschen auch über die bloße Arbeit. Schwierig wird das Spiel dann, wenn es Glücksspiel wird, denn hier dient das Spiel anderen Zwecken und ist damit nicht mehr zweckfrei.

Es ist das große Privileg der Kinder, dass sie spielend den Weg ins Leben finden können. Eigentlich ist Spiel aber zweckfrei. Hier wird einmal alles außer Acht gelassen, was in unserem Leben sonst zu Recht eine Rolle spielt: Erfolg,

Gewinn an Erkenntnis, Vorankommen. Einfach nur spielen, einfach nur Mensch sein, das ist das Tolle, was Kinder tun können.

Deswegen kann ich nur empfehlen: Spielen Sie mit Ihren Kindern! Im Sandkasten, Gesellschaftsspiele, Mau-Mau oder Uno. Es gibt abseits des Computers so viele Spiele, die Menschen zusammenbringen können. Gerade hier könnten wir von den Kindern lernen.

Tim Unger, Pastor

